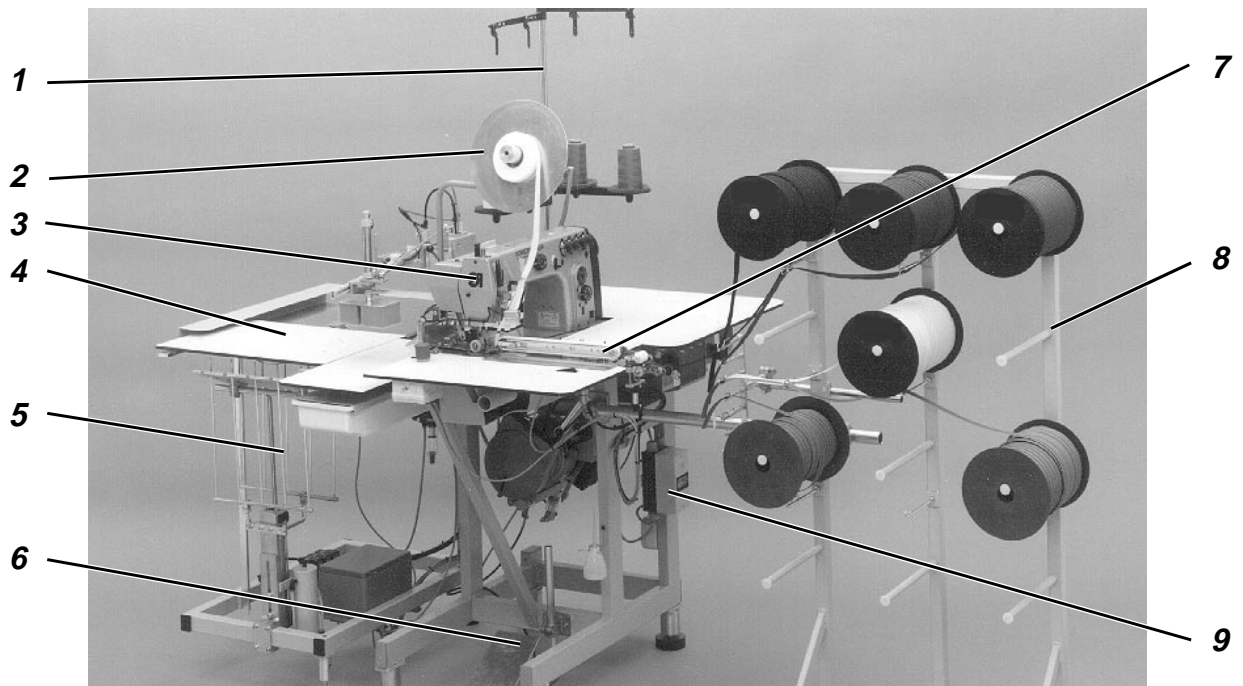


**Teil 2 : Aufstellanleitung Kl. 1968**

<b>1.</b>	<b>Lieferumfang der Nähanlage</b>	<b>3</b>
<b>2.</b>	<b>Aufstellen der Nähanlage</b>	<b>4</b>
2.1	Transportsicherungen	4
2.2	Garnständer montieren	4
2.3	Bandrollenhalter montieren	5
2.4	Zusammenbau der Baugruppen	6
2.5	Ausrichten der Nähanlage	6
2.6	Baugruppen elektrisch und pneumatisch verbinden	7
<b>3.</b>	<b>Elektrischer Anschluß</b>	<b>8</b>
<b>4.</b>	<b>Pneumatischer Anschluß</b>	<b>9</b>
<b>5.</b>	<b>Öl auffüllen</b>	<b>10</b>
<b>6.</b>	<b>Inbetriebnahme</b>	<b>11</b>



## 1. Lieferumfang der Nähanlage



Der Lieferumfang ist abhängig von Ihrer Bestellung. Bitte prüfen Sie vor dem Aufstellen, ob alle benötigten Teile vorhanden sind.

- 1 Garnständer
- 2 Bandrollenhalter
- 3 Zweinadel-Doppelkettenstichnähmaschine Kl.173-141100
- 4 Staplertisch
- 5 Staplerablage
- 6 Fußpedal
- 7 Reißverschlußführung
- 8 Reißverschlußrollenhalter
- 9 Hauptschalter
- Kleinteile im Beipack



## 2. Aufstellen der Nähanlage



### ACHTUNG !

Die Nähanlage darf nur von ausgebildetem Personal aufgestellt werden.

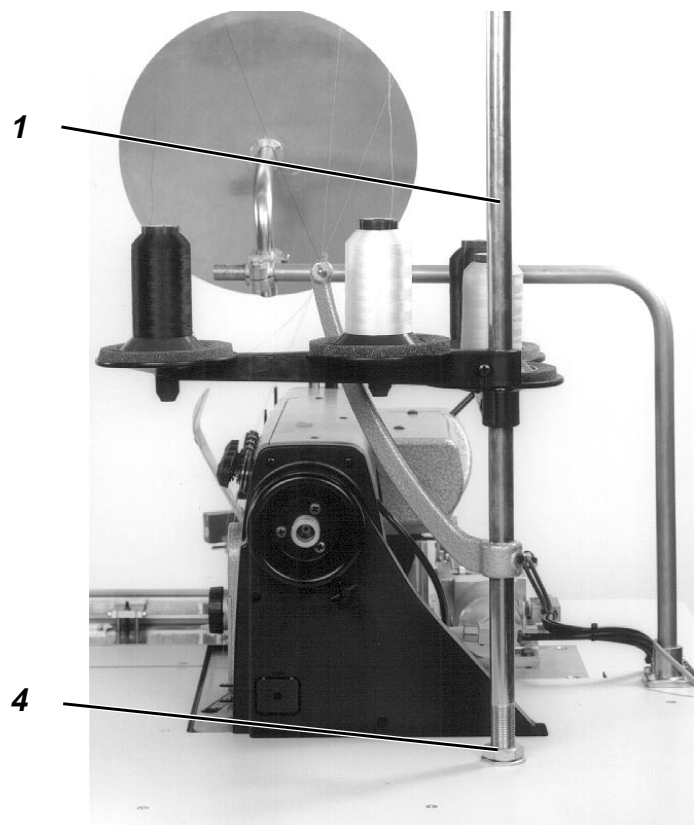
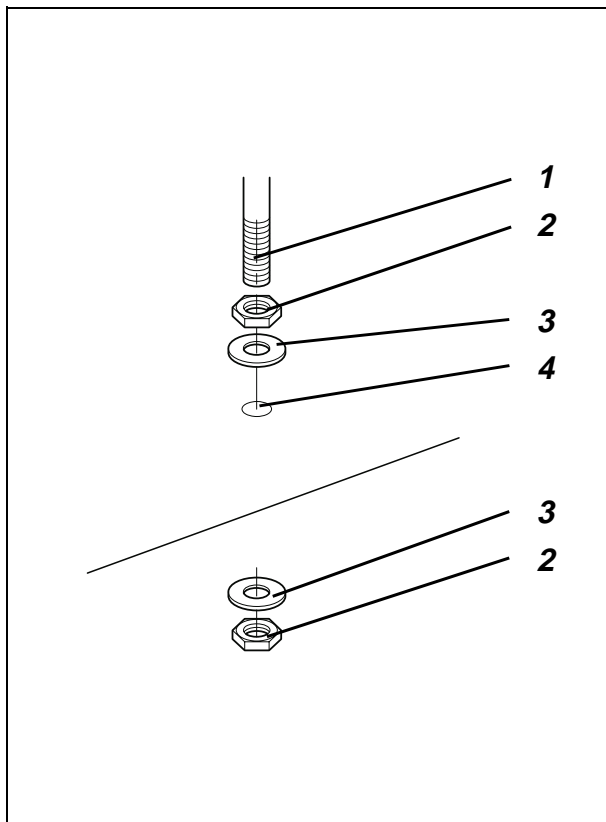
### 2.1 Transportsicherungen

Vor der Inbetriebnahme müssen folgende Transportsicherungen entfernt werden :

- Befestigungsband am Arm des Staplers
- Befestigungsband am Tisch des Staplers

Vor dem Anschließen alle beweglichen Teile auf ihre freie Beweglichkeit prüfen.

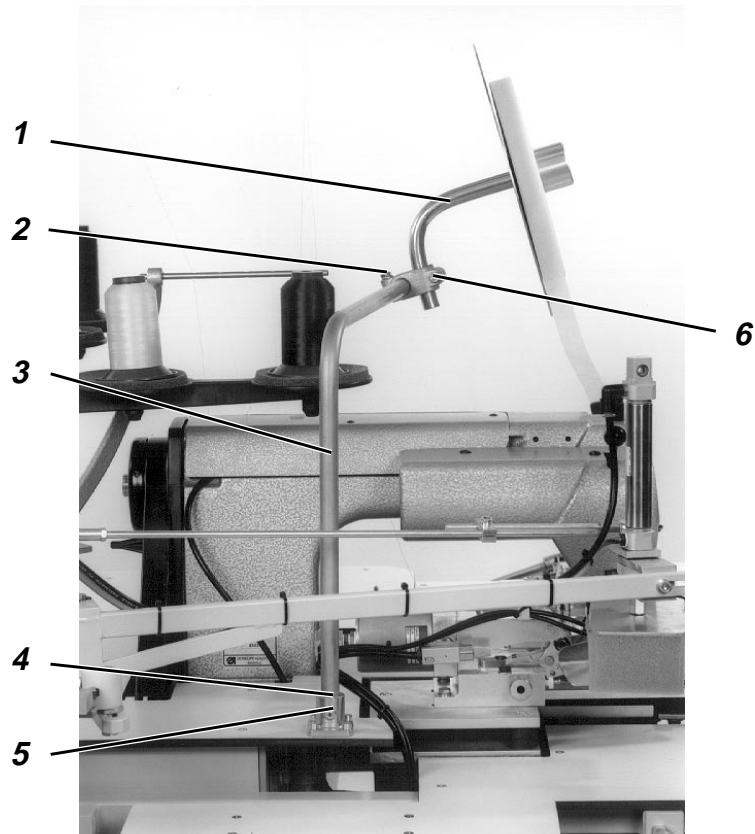
### 2.2 Garnständer montieren



- Garnständer 1 in die Bohrung 4 der Tischplatte stecken.
- Garnständer 1 mit den Muttern 3 und den Scheiben 2 wie in der Abbildung befestigen.
- Garnständer wie in der Abbildung zum Nähmaschinenoberteil ausrichten.



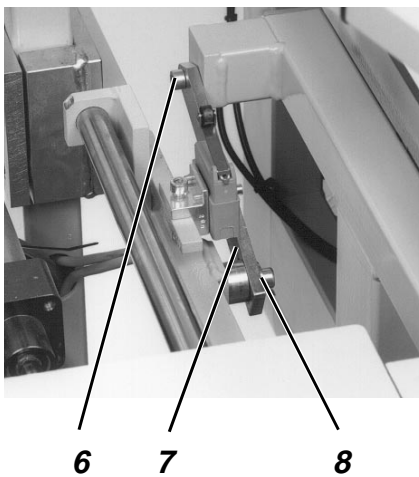
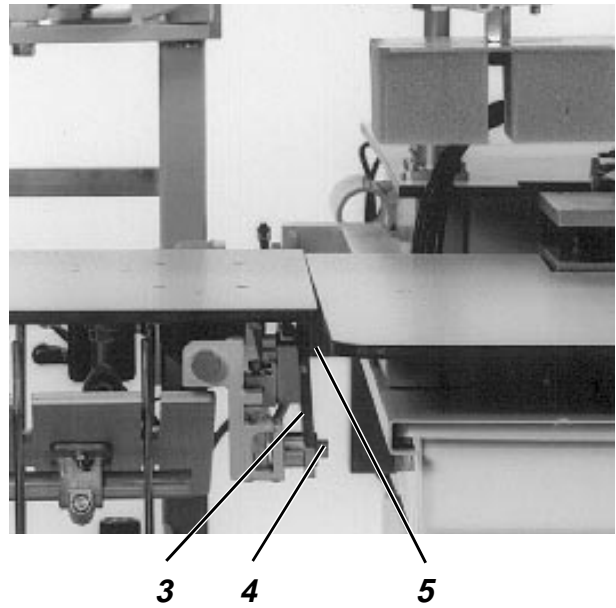
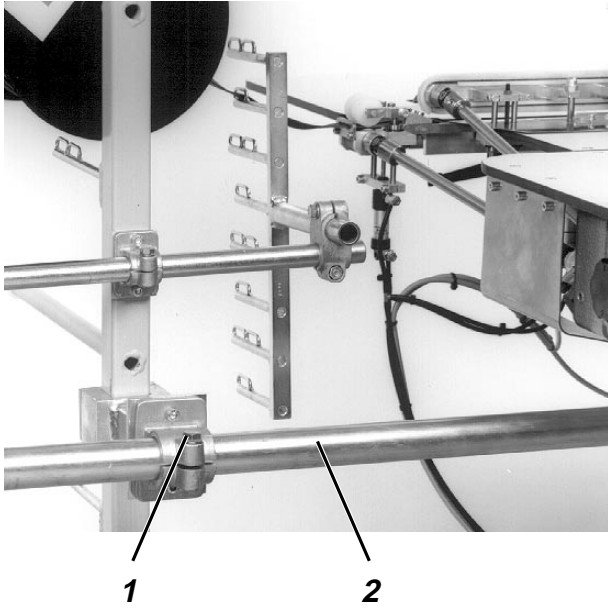
## 2.3 Bandrollenhalter montieren



- Untere Hälfte 3 des Bandrollenhalter in die Halterung 4 auf der Tischplatte stecken und mit der Klemmschraube 5 befestigen.
- Vorderes Stück des Bandrollenhalters 1 mit der Klemmschraube 2 an der unteren Hälfte des Bandrollenhalters 6 befestigen.
- Klemmschrauben 2 und 6 lösen.
- Bandrollenhalter so wie in der Abbildung ausrichten.
- Klemmschrauben 2 und 6 festziehen.



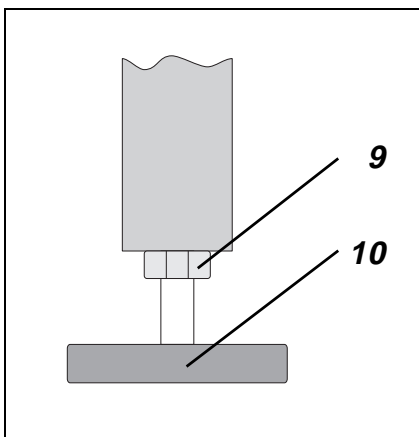
## 2.4 Zusammenbau der Baugruppen



Die **1968-173** wird aufgeteilt ausgeliefert. Die drei einzelnen Baugruppen müssen vor der Inbetriebnahme wieder montiert werden. Die elektrischen und pneumatischen Verbindungen müssen hergestellt werden.

- Tisch mit Nähmaschinenoberteil und Staplertisch mit den Verschraubungen 3 und 7 und den Schrauben 4, 5, 6 und 8 verbinden.
- Reißverschlußständer und den Tisch mit dem Nähmaschinenoberteil mit dem Rohr 2 und dem Klemmring 1 verbinden.

## 2.5 Ausrichten der Nähanlage

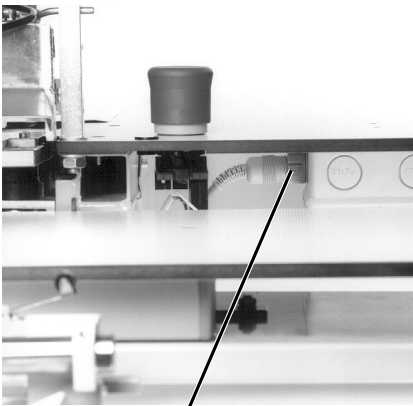


Mit den Stellfüßen kann die Nähanlage ausgerichtet werden. Das Gestell für das Nähmaschinenoberteil und das Gestell des Staplers müssen einzeln ausgerichtet werden.

- Wasserwaage auf das jeweilige Gestell legen.
- Kontermutter 9 lösen.
- Durch Drehen des Stellfußes 10 die Höhe verändern.
- Kontermutter 9 festziehen.



## 2.6 Baugruppen elektrisch und pneumatisch verbinden

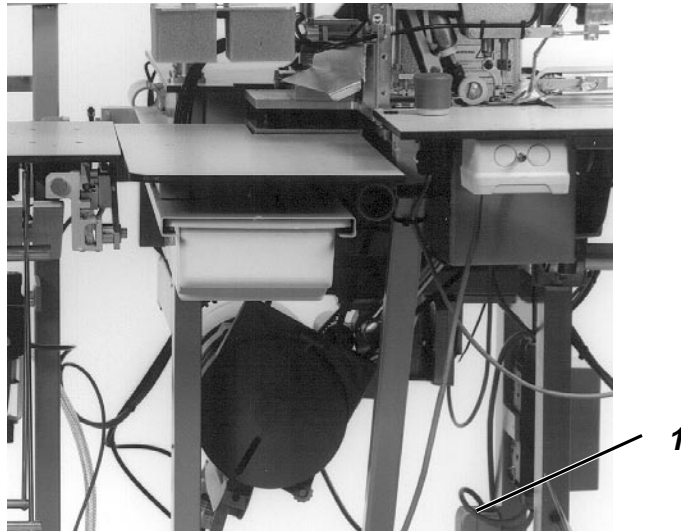


- Blauen Druckluftschlauch in den Anschluß 1 stecken.
- Stecker 2 in die Steuerung stecken.
- Stecker 3 in den Anschluß des Umschalters stecken.

**3**



### 3. Elektrischer Anschluß



#### **ACHTUNG !**

Die auf dem Typenschild angegebene Nennspannung und die Netzspannung müssen übereinstimmen !

#### **Nennspannung prüfen**

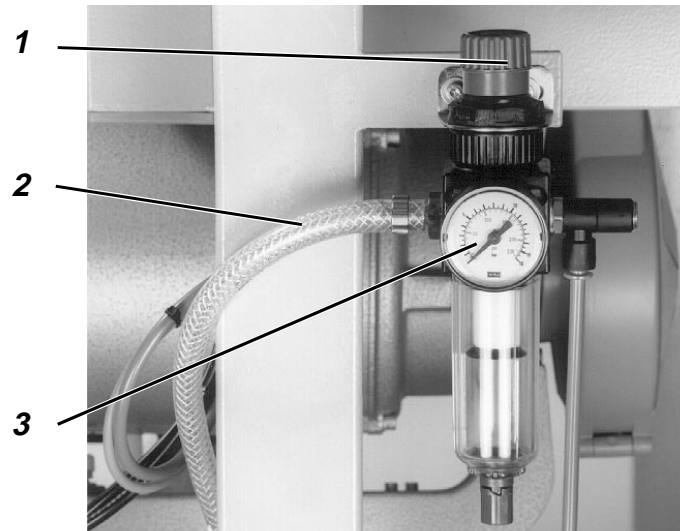
Bevor die Nähanlage an das Stromnetz angeschlossen wird, muß unbedingt geprüft werden, ob die Nennspannung und die Netzspannung übereinstimmen.

#### **Netzstecker einstecken**

- 2 poligen Netzstecker des Staplers in die Steckdose 1 unter dem Nähmaschinenoberteil einstecken.
- 5 poligen Netzstecker des Nähmaschinenoberteils einstecken.



## 4. Pneumatischer Anschluß



### **ACHTUNG !**

Für eine einwandfreie Funktion der pneumatischen Steuervorgänge sind die nachfolgenden Hinweise zu beachten.

Das Druckluftnetz muß so ausgelegt sein, daß auch im Moment des größten Luftverbrauchs ein Mindestbetriebsdruck von **5 bar** nicht unterschritten wird.



### **Vorsicht Verletzungsgefahr !**

Beim Anschluß der Druckluft können sich der Staplertisch und der Arm des Staplers bewegen. Abstand halten.

Das pneumatische System der Nähanlage muß mit wasserfreier Druckluft versorgt werden.

Der Netzdruck muß 8 bis 10 bar betragen.

### **Druckluft-Wartungseinheit anschließen**

- Den Anschlußschlauch 2 mit einer Schlauchkupplung R 1/4" an das Druckluftnetz anschließen.

### **Betriebsdruck einstellen**

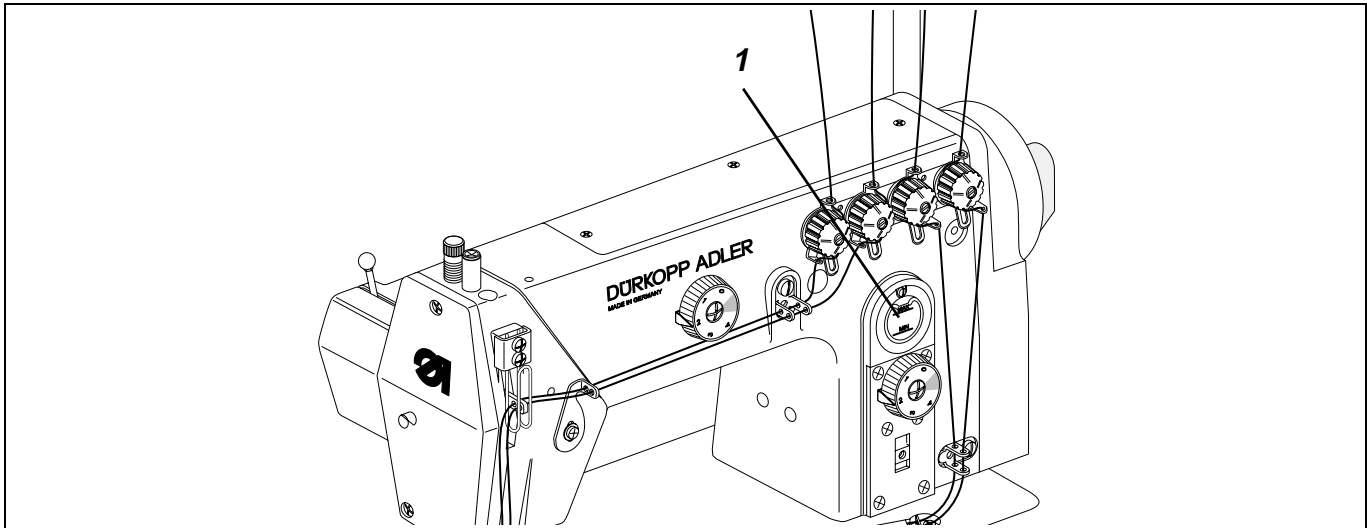
Der Betriebsdruck beträgt 6 bar. Er kann auf dem Manometer 3 abgelesen werden.

- Zum Einstellen des Betriebsdrucks Drehgriff 1 hochziehen und verdrehen.  
Drehen im Uhrzeigersinn = Druck erhöhen  
Drehen gegen den Uhrzeigersinn = Druck verringern





## 5. Öl auffüllen



### Vorsicht Verletzungsgefahr !

Öl kann Hautausschläge hervorrufen.,  
Vermeiden Sie längeren Hautkontakt.  
Waschen Sie sich nach Kontakt gründlich.



### ACHTUNG !

Die Handhabung und Entsorgung von Mineralölen unterliegt gesetzlichen Regelungen.  
Liefern Sie Altöl an eine autorisierte Annahmestelle ab.  
Schützen Sie Ihre Umwelt.  
Achten Sie darauf kein Öl zu verschütten.

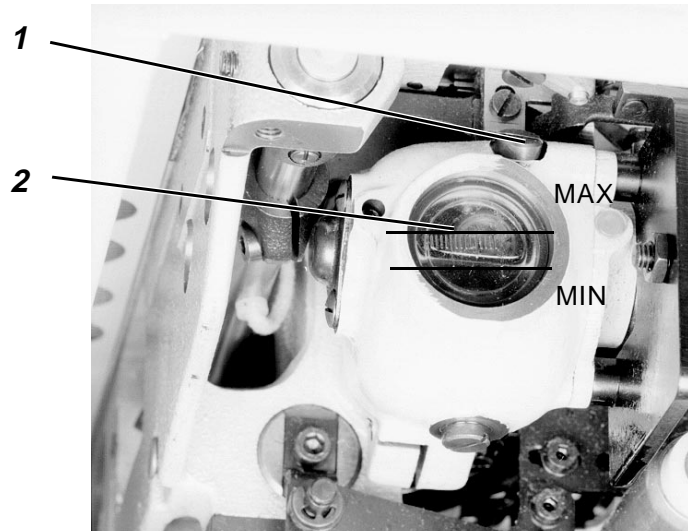
Verwenden Sie zum Auffüllen des Ölvorratsbehälters ausschließlich das Schmieröl **ESSO SP-NK 10** oder ein gleichwertiges Öl mit folgender Spezifikation :

- Viskosität bei 40 °C : 10 mm<sup>2</sup>/s
- Flammpunkt : 150 °C

**ESSO SP-NK 10** kann von den Verkaufsstellen der **DÜRKOPP-ADLER AG** unter folgender Teile Nr. bezogen werden :

- 0570 001699 2 Liter
- K990 470058 5 Liter

- Der Ölstand im Ölvorratsbehälter 1 darf nicht unter die Strichmarke "MIN" absinken.  
Bei Bedarf den Ölstand im Vorratsbehälter 1 bis zur Strichmarke "MAX" nachfüllen.  
Außer dem Greiferantrieb werden alle Lagerstellen der Maschine durch eine zentrale Öldochtschmierung aus diesem Vorratsbehälter 1 versorgt.



- Der Ölstand im Greiferantriebsgehäuse 2 darf nicht unter die eingezeichnete MIN Markierung absinken.
  - Knebelschraube 3 lösen.
  - Nähmaschinenoberteil hochschwenken.
  - Schraube 1 herausdrehen.
  - Öl nachfüllen.

#### **ACHTUNG !**

Der Ölstand darf bei heruntergeschwenktem Oberteil die eingezeichnete MAX Markierung nicht überschreiten.

- Schraube 1 festziehen.
- Oberteil herunterschwenken.
- Knebelschraube 3 festziehen.

## **6. Inbetriebnahme**

Zum Abschluß der Aufstellung ist ein Probelauf durchzuführen.

- Nadelfäden einfädeln. (siehe Kapitel 2.1 der Bedienanleitung).
- Greiferfäden einfädeln. (siehe Kapitel 2.2 der Bedienanleitung).
- Nähanlage einschalten. (siehe Kapitel 3.1 der Bedienanleitung)
- Nähgut einlegen. (siehe Kapitel 3.2 - 3.3 der Bedienanleitung)
- Nähanlage einstellen. (siehe Kapitel 3.4 - 3.6 der Bedienanleitung)
- Schlitzleiste nähen. (siehe Kapitel 3.7 der Bedienanleitung)
- Schalter für Teileentnahme betätigen. (siehe Kapitel 3.8 der Bedienanleitung)
- Schlitzleiste entnehmen und auf Fehler untersuchen.